

30 Jahre Kreisvertreter Bernd Hinz - Leistungsprofil ragt deutlich heraus

Im Rahmen des Hauptkreistreffens der Kreiskommunität Preußisch Holland wurde Kreisvertreter Bernd Hinz gleichvon mehreren Seiten geehrt.

Sowohl der Landkreis Steinburg, vertreten durch Landrat Dr. Dr. Kullik als auch die Stadt Itzehoe, vertreten durch Bürgervorsteher Heinz Köhnke würdigten den erheblichen Wirkungsgrad des Kreisvertreters. Bernd Hinz, der auch als Vorsitzender der AKP amtiert, habe die Partnerschaft zwischen der Stadt Itzehoe und der Stadt Pr. Holland/Paslek vorangetrieben und durch die Aktivitäten der Kreiskommunität, dem Patenkind des Kreises Steinburg mit Leben erfüllt. Bernd Hinz habe mit der Kreiskommunität für die Restaurierung des historischen Mühlentors, des Steintors und größerer Teile der historischen Stadtmauer gesorgt.

Der Geschäftsführer der AKP, Bernhard Knapstein, verwies auf die Ehrenbürgerschaft, die die Stadt Pr. Holland/Paslek Bernd Hinz 2001 verliehen habe. Dies sei - angesichts der führenden Funktion von Bernd Hinz im Bund der Vertriebenen und seiner Landsmannschaft - seinerzeit für eine polnische Stadt ein geradezu revolutionärer und daher höchst anerkennenswerter Akt gewesen. Hinz habe mit der Initiative der Kommunalpolitischen Kongresse die deutsch-polnische Partnerschaftsbewegung unter Einbeziehung der Vertriebenen und damit den Verständigungsprozess deutlich belebt.

Im Rahmen des Kreistreffens in Itzehoe begingen die Vertriebenen gemeinsam mit führenden Vertretern der Stadt und Gemeinde Reichenbach das Jubiläum "700 Jahre Reichenbach". /bk